

# Google versus Fachportale. Erfassung und Abfrage historischer Netzressourcen

Michael Kröll <[michael.kroell@uibk.ac.at](mailto:michael.kroell@uibk.ac.at)>

# Google

- Bekannteste Volltextsuchmaschine mit mehreren Milliarden indizierter Einträge
- Duden: „goo|geln [zu: Google® = Name einer Suchmaschine]: Internetrecherchen mithilfe einer Suchmaschine durchführen: ich goog[e]le mal schon.“
- „Google's mission is to organize the world's information and make it universally accessible and useful.“

# Definition Fachportal (Subject Gateway)

„Internet services which support systematic resource discovery.

They provide links to resources (documents, objects, sites or services), predominantly accessible via the Internet. The service is based on *resource description*.

Browsing access to the resources via a subject structure is an important feature.”

Traugott Koch (2000): "Quality-controlled subject gateways: definitions, typologies, empirical overview." Online Information Review 24 (1): 24-34.

# Zwei verschiedene Prinzipien der Erfassung

- Redaktionell in der Tradition bibliothekarischer Standards
- Automatisiert über Computerprogramme

# Quellenkritik und Google

- Reduziert sich bei Computerprogrammen (noch) auf formal/technische Kriterien
- Copy/Paste Bequemlichkeit vs. analoge Suchmethoden in Büchern und Archiven
- Peter Haber: "Google-Syndrom". Phantasmagorie des historischen Allwissens im World Wide Web
- Hypothese: Die Einfachheit der Bedienung von Google kann der Medienkompetenz schaden

# Wozu Fachportale?

- Qualitätsfilter
- Didaktisch wertvolle Aufbereitung von Themenbereichen
- Knotenpunkte zur besseren Vernetzung und Präsenz des ansonsten nur sehr losen verknüpften Netzwerks historischer Ressourcen
- Analyse dreier Portale zur Zeitgeschichte:
  - Dichte des Netzwerks der erfassten Ressourcen: 0,3%
  - Von den 3,370 URLs kommen in den Linksammlungen der Portale nur 24 (0,71 %) in allen drei Portalen vor

# Fachportale wozu?

- Werden immer nur einen Bruchteil des WWW abdecken
- Besser für Fachkommunikation als für Fachinformation geeignet
- Abfragemechanismen zu kompliziert

# Wenn Fachportale nicht mehr ausreichen

- Was kann man selbst dazu beitragen, dass meine historischen Online-Informationen rezipiert werden?
- Formal technisch für Suchmaschinen aufbereiten:
  - Metadaten (Bsp. [Internet detective](#).)
  - "In Richtung" Semantic Web vorbereiten (Microformats, Tagging, etc.)



# Historische Fachportale im deutschen Sprachraum

Übersicht: <http://www.historicum.net/recherche/fachportale/>.

Verschiedene Typen von Fachportalen:

- [CLIO-Online](#).
- [H-Soz-U-Kult](#).
- [Nachrichtendienst für Historiker](#).
- [Chronicon](#).
- [Virtual Library Geschichte](#).

# Referenzen und weiterführende Informationen

- A Field Study of Subject Gateways on "Zeitgeschichte". Applied Historical Information Science
- «Google-Syndrom». Phantasmagorie des historischen Allwissens im World Wide Web.
- Übersicht historischer Fachportale